



Evangelische Predigergemeinde Erfurt
Predigerstr. 4, 99084 Erfurt
Tel. 0361-5626214 Fax 0361-5625211
www.predigergemeinde.de

Pfarrer Dr. Holger Kaffka
Tel.: 0361-5626213
holger.kaffka@predigergemeinde.de

Pressemeldung

28.09. - 01.10.2016: Zweite Meister-Eckhart-Tage Erfurt in der Evangelischen Predigergemeinde Straßenkunstprojekt MeisterWorte als besonderer Höhepunkt

Vom 28. September bis 01. Oktober 2016 finden in der Predigerkirche und im Predigerkloster zum zweiten Mal die Meister-Eckhart-Tage Erfurt statt, nach der Premiere im Jahr 2013, unter anderem mit Martina Gedeck und Kardinal Walter Kasper statt. Zu der Veranstaltung werden auch wieder zahlreiche auswärtige Besucher und Gäste erwartet.

Gemeinsam mit einer Reihe von Kooperationspartnern will die Evangelische Predigergemeinde mit dieser Veranstaltungsreihe einen der bekanntesten Thüringer und einen der größten Söhne der Stadt Erfurt stärker ins Blickfeld rücken. Der Theologe und Philosoph Meister Eckhart lebte von 1260 bis 1328 und war Prior und Provinzial im Erfurter Predigerkloster. Er gilt als einer der Begründer der Deutschen (Rheinischen) Mystik.

Zu den Meister-Eckhart-Tagen in diesem Jahr wird es einen ökumenischen Eröffnungsgottesdienst, eine Lesung mit Musik, einen akademischen Workshop, einen Einkehrtag und eine musikalische Vesper geben. In gewisser Weise als Höhepunkt soll am Nachmittag des 30.09. die Innenstadt mit Meister Eckhart in Kontakt gebracht werden. Dazu gibt es ein Straßenkunstprojekt.

Vorbereitet wurden auch die diesjährigen Meister-Eckhart-Tage vom Initiativkreis Meister Eckhart, dem neben der Predigergemeinde die Meister-Eckhart-Gesellschaft, die Evangelische Stadtakademie „Meister Eckhart“, das Katholische Forum im Land Thüringen und das Max-Weber-Kolleg mit der dort angesiedelten Kolleg-Forschergruppe „Religiöse Individualisierung in historischer Perspektive“ anhängen.

Schirmherr der Meister Eckhart Tage ist Oberbürgermeister Andreas Bausewein.

Nähere Informationen stehen in dieser Pressemappe und unter www.meister-eckhart-erfurt.de.

Rückfragen bitte an

Dr. Holger Kaffka

Tel. 0361.5626213

holger.kaffka@predigergemeinde.de

Programminformationen

28.09.2016, 18.00 Uhr, Predigerkirche, Predigerstraße 5

Ökumenischer Gottesdienst mit einer Predigt von Prof. Freimut Löser, Präsident der Internationalen Meister Eckhart Gesellschaft

Diesen Gottesdienst werden leitende Geistliche aus dem Bistum Erfurt der Katholischen Kirche und aus der Evangelischen Kirche von Mitteldeutschland mit uns feiern. Im Zentrum der Predigt von Prof. Freimut Löser aus Augsburg wird ein Text von Meister Eckhart stehen. Im Rahmen der 800-Jahrfeier des Dominikanerordens wird der Dominikaner-Konvent Leipzig an diesem Gottesdienst beteiligt sein.

Prof. Löser ist Präsident der Meister Eckhart Gesellschaft und einer der profiliertesten Forscher zu Meister Eckhart auf dem Gebiet der Germanistik.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird zur Begegnung geladen, bei der auch Gelegenheit zum Gespräch mit den Dominikanern besteht.

Der Eintritt ist frei.

Rückfragen an Dr. Holger Kaffka
holger.kaffka@predigergemeinde.de
Tel. 0361.5626213

29.09.2016:

Exkursion zu Meister Eckhart Orten in Thüringen

Wir laden zu einer Exkursion ins Thüringer Kernland zu den Meister Eckhart Orten ein: Am Donnerstag, dem 29.09.2016, von 09.00 bis gegen 17.00 Uhr mit dem Bus. Folgende Orte werden wir besuchen:

- Predigerkirche **Erfurt**
- **Hochheim** bei Gotha (geführte Besichtigung der Kirche mit Meister-Eckhart-Fenster von Gert Weber)
- **Reinhardtsbrunn**, geistliches Zentrum im Mittelalter. Besuch des "Informationszentrums Spiritueller Tourismus" im Klosterpark mit Ausstellung, darin u.a. Informationen zu Meister Eckhart.
- **Tambach-Dietharz**. Besichtigung des Meister-Eckhart-Parks an der Lutherkirche. Ausstellungshalle und Büste Meister Eckhart von Helga Viebig-Kruck. Spaziergang zum „Geleitshof“ mit Resten des möglichen Geburtshauses von Meister Eckharts.

Während der Reise wird es Mittagessen, Kaffee, Tee und Kaltgetränke geben. Die Kosten belaufen sich auf ca. 45 Euro.

Es wird unbedingt um **Anmeldung bis 24.09.2016** gebeten. Anmeldung und nähere Informationen bei Pfarrer Kühlwetter-Uhle (ralf.kuehlwetter-uhle[at]emmaus-gemein.de).

29.09., 11.00 Uhr bis 30.09.2016, 13 Uhr, Predigerkloster, Meister-Eckehart-Str. 1:

Akademischer Workshop: Meister Eckhart und die Anfänge religiöser Selbstbestimmung im Mittelalter.

Der Workshop wird durchgeführt in Zusammenarbeit von Meister Eckhart Gesellschaft, Kolleg-Forscherguppe „Religiöse Individualisierung in historischer Perspektive“, Arbeitskreis „Religiöse Frauenforschung“ am Max-Weber-Kolleg der Universität Erfurt und dem Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien.

Im Rahmen des Workshops werden ca. 15 Gelehrte aus aller Welt mit Vorträgen zu Wort kommen.

Nähere Informationen zum Workshop, zur Anmeldung und zum Programm finden sich unter www.meister-eckhart-erfurt.de.

Rückfragen an Prof. Dr. Dietmar Mieth

dietmar.mieth@uni-erfurt.de

Tel. 07472.23960

29.09.2016, 19.30 Uhr, Predigerkirche, Predigerstraße 5:

Gottes Handbuch, der Mensch – Texte von Meister Eckhart und Musik.

Meister Eckharts Texte, beziehen sich oft auf die Bibel und interpretieren sie. Doch die eigentliche Bibel ist für ihn der Mensch. Der Mensch ist das Handbuch Gottes, das diesem viel lieber und viel näher ist als alle Heilige Schriften. Deshalb liebt es Eckhart, Geschichten von Menschen in seine Predigten und Vorträge einzubauen.

Neben Teilen von zwei bekannten Predigten hören Sie einen Text von Meister Eckhart, der vor wenigen Monaten auf der Wartburg in Eisenach neu aufgefunden wurde. Er erklingt hier erstmals in neuhochdeutscher Übersetzung.

Die besondere Atmosphäre des Hohen Chors wollen wir am Abend des 29.09. nutzen, um dort Texte von Meister Eckhart erklingen zu lassen. Gelesen wird von dem Erfurter Schauspieler Martin Vogel vom Theater Waidspeicher. Dazu erklingt Saxophon-Musik von Holger Arndt. Er ist Mitglied des Philharmonischen Orchesters Erfurt, Leiter der HOLGER-ARNDT-CONNEXION und Saxofonist in der Nerly Bigband.

Der Eintritt ist frei.

30.09.2016, 17.00 bis 20.00 Uhr, Innenstadt Erfurt:

MeisterWorte – Straßenkunstprojekt

Die Texte Meister Eckharts sind erfüllt von einer großen Sehnsucht – einer Sehnsucht nach Erfahrungen des Bedeutungsvollen, des „wirklich Wirklichen“, das über unseren profanen Alltag hinausgeht. Dies soll im Projekt MeisterWorte einen zeitgenössischen Ausdruck finden.

Am Freitag, dem 30. September 2016 werden überall in der Erfurter Altstadt viele kleine künstlerische Aktionen aufgeführt, die im Vorfeld von Jugendlichen und jungen Erwachsenen erarbeitet worden sind. Sie alle befassen sich mit Eckharts Sehnsucht nach dem Außeralltäglichen und mit seinem Ringen darum, das Unsagbare zu sagen. Die jungen Künstler kleiden die bildgewaltige Sprache des Meisters mit vielen verschiedenen Kunstformen in ein neues Gewand und präsentieren gleichzeitig ihre eigenen Interpretationen der mittelalterlichen Texte. Schauspieler erzählen aus Eckharts Leben. Sänger, Rapper und Poetry Slammer jonglieren mit seinen Worten. Maler, Grafiker und Skulpteure zeigen ihre Arbeiten, die von seinen Texten inspiriert sind. Darüber hinaus warten noch viele weitere Überraschungen auf alle, die an diesem Tag in der Altstadt unterwegs sind.

Unter anderem erwarten Sie:

- Panoptikum / lebendige Statuen berichten aus dem Leben Meister Eckharts
- Rap-Performance
- Poetry Slam
- Science Slam
- *18.30 Uhr Predigerkirche: The Silent Sax.* Musikalische Performance mit Reflexionen zu Klang und Stille bei Meister Eckhart und John Cage.
- *19.30 Uhr Predigerkirche: Abschlussprogramm* (ca. 1 h, Revue des Tagesprogramms)
- Durch das Programm führt der Wortkünstler Andreas In der Au (AIDA).

Andere Aktionen finden unangekündigt statt, sie tauchen einfach plötzlich auf und verschwinden ebenso plötzlich wieder. Auf diese Weise machen sie Eckhart in „seiner“ Stadt so sichtbar wie nie zuvor und das Außeralltägliche erlebbar, indem sie selbst den Alltag aufbrechen. Lassen Sie sich überraschen.

Informationen bei:

Maximilian Gutberlet

Evangelische Stadtakademie Meister Eckhart

Allerheiligenstr. 15

99084 Erfurt

Tel. 0361.5661701

E-Mail: m.gutberlet@eebt.de

01.10.2016, 10.00 bis 18.00 Uhr, Predigerkloster, Meister-Eckehart-Str. 1:

Einkehrtag mit Renate Morawietz

Ein Tag im Schweigen, unterbrochen mit Impulsen, die aus den Schriften Meister Eckharts geschöpft sind.

Der Einkehrtag besteht aus 4 Impulsen, die die Theologin Renate Morawietz geben wird, und zwischenzeitlichem Schweigen. Grundlage der Impulse werden die Reden der Unterweisung, auch Erfurter Reden genannt, von Meister Eckhart sein, die er wahrscheinlich an ebendieser Stelle im Kapitelsaal des Predigerklosters gehalten hat.

Thematisch sind sie nach folgenden Zitaten aus diesen Reden untergliedert:

- 10 Uhr: „Gott gibt einem jeden nach dem, was sein Bestes ist und für ihn passt“ (RdU 23)
- 12 Uhr: „Wo ich nichts für mich will, da will Gott für mich“ (RdU 2)
- 14 Uhr: „Wie der Mensch seine Werke am vernünftigsten wirken soll“ (RdU 7)
- 16 Uhr: „Der Mensch soll sich in keiner Weise je als fern von Gott ansehen“ (RdU 17)

Information und Anmeldung über www.meister-eckhart-erfurt.de oder bei:

Renate Morawietz

renate.morawietz@predigergemeinde.de

01.10.2016, 18.00 Uhr, Predigerkirche, Predigerstraße 5:

Musikalische Abschlussvesper

Die Abschlussvesper lebt vom gregorianischen Gesang, den uns die Domschola gestalten wird. Musik und Texte werden zu einem tragenden Gebet, das etwas von der inneren Kraft deutlich macht, die im Glauben liegt. So schließen wir die Tage in angemessener Stille ab.

Der Eintritt ist frei.

Rückfragen an Dr. Holger Kaffka

holger.kaffka@predigergemeinde.de

Tel. 0361.5626213

Meister Eckhart

Eckhart von Hochheim, bekannt als Meister Eckhart (* um 1260 in Thüringen; † 1328) war Theologe und Philosoph des christlichen Mittelalters. Seine Schriften hatten großen Einfluss auf die Mystik im deutschen Sprachraum. Heute gilt er als einer der größten und einflussreichsten theologischen und philosophischen Denker überhaupt.

Meister Eckhart besuchte die Schule vermutlich in Gotha, die weitere Bildung erhielt er im Dominikanerkloster in Erfurt. Weitere Studien trieb er in Köln und in Paris. Dort war er auch zweimal als akademischer Lehrer tätig. In Erfurt hat er viele Jahre als Prior und Vikar von Thüringen (1294-1298) sowie als Ordensoberer der Ordensprovinz „Saxonia“ (1303-1311) gelebt. Aus seiner Erfurter Zeit stammen auch Eckharts besonders verbreitete "Reden der Unterweisung", in denen er sehr verständlich und auf Deutsch seine Konzeption religiöser Lebenskunst entwickelt. Die Jahre ab 1311 verbrachte er in Köln und Straßburg. Er ist immer als „unvergleichlicher“ Lehrmeister und „heiligmäßiger“ Lebemeister in vorzüglicher Erinnerung geblieben.

Seine letzten Jahre sind von einem Inquisitionsprozess überschattet, der gegenüber einem derart renommierten Lehrer der Theologie einzigartig war. Wegen der Vorwürfe des Kölner Inquisitionsgerichts hat Eckhart an den Papst in Avignon appelliert. Der hat den Prozess in eine bloße Lehr-Untersuchung umgewandelt, in deren Rahmen er selbst nicht mehr der Häresie bezichtigt wurde. Wohl aber wurden siebzehn seiner Lehrsätze als ketzerisch verurteilt. Er selbst starb vor Ende dieser Untersuchung.

Eckhart wurde vor allem im 19. Jahrhundert als Leitfigur der volkssprachlichen Mystik und als Sprachgenie von den Germanisten entdeckt. Das religiöse Genie, die gedankliche Tiefe und die sprachliche Kunst Eckharts wirkten sich u.a. in der deutschen Literatur (Musil, Rilke, Celan) aus. Man sah zudem, was die „Deutsche Mystik“ mit Luther verband: das Vertrauen in die persönliche Glaubenserfahrung und die Aufwertung des „Wirkens in der Zeit“.

Meister Eckhart stellt heute besonders im interreligiösen Raum eine allererste christliche Adresse dar. Das ist möglich, weil Eckhart es zum Programm erhoben hatte, die Glaubensgeheimnisse, insbesondere die Bibel, mit allgemein einsichtigen Gründen auszulegen. Er wollte freilich damit keine Beweise für den Glauben erbringen, sondern das Denken in den Horizont des Vertrauens und der Gewissheit stellen.

Heute sieht man ihn oft als „Mystiker“, der eine hohe Gewissheit der Gotteserfahrung ausstrahlte. Er lehrte den „Durchbruch“, der den Menschen ändert, und zur Bereitschaft für ein anderes Leben in Freiheit und Gelassenheit führt. Ein besonders tragender Gedanke Eckharts ist die Geburt Gottes im Herzen der Menschen. So kann der Mensch Gott in seinem Inneren, im Seelengrund, finden. Dadurch werden auch Denken und Handeln von der inneren Beziehung zu Gott geprägt und Gott gleichsam zur Welt gebracht. Die Nähe zwischen Gott und Mensch wird so in einzigartiger Dichte beschrieben und im Zauber einer Sprache dargestellt, die Bilder immer wieder austreibt und doch überreich an Bildern ist.

Veranstalter:

Evangelische Predigergemeinde Erfurt:



Die Evangelische Predigergemeinde Erfurt ist eine lebendige Großstadtgemeinde im Herzen der Stadt. In ihr sammeln sich ca. 3000 Christinnen und Christen. Der besondere Schwerpunkt der Gemeinde ist die Offenheit für Familien mit Kindern. Aber auch Seniorinnen und Senioren, Jugendliche, suchende Menschen jeden Alters und kirchenmusikalisch Interessierte werden in der Predigergemeinde viele Angebote finden.

Mit der Predigerkirche und dem angrenzenden Klostergebäude ist die Gemeinde für eins der beeindruckendsten mittelalterlichen Gebäudeensembles der Stadt und darüber hinaus verantwortlich. Der Hohe Chor

der Predigerkirche und das Predigerkloster sind die einzigen authentisch erhaltenen Orte aus dem Leben Meister Eckharts.

www.predigergemeinde.de
Predigerstraße 4
99084 Erfurt
Tel. 0361.5626214
gemeindebuero@predigergemeinde.de

Meister Eckhart Gesellschaft (MEG)



Die Meister-Eckhart-Gesellschaft wurde am 24. April 2004 in Würzburg gegründet. Sie versteht sich als interdisziplinäre wissenschaftliche Gesellschaft, zu deren Zielen es u.a. gehört, Eckharts Leben und Wirken in seiner Zeit, seine Schriften und Lehre, seine geschichtliche Herkunft und Wirkung sowie die Aktualität seines Denkens zu erforschen und darzustellen.

Zur Erreichung dieser Ziele erscheinen seit 2007 Jahrbücher mit den Vorträgen der Jahrestagungen der Meister-Eckhart-Gesellschaft.

www.meister-eckhart-gesellschaft.de
Präsident: Professor Dr. Freimut Löser, Augsburg

Evangelische Stadtakademie Meister Eckhart



Die Evangelische Stadtakademie "Meister Eckhart" in Erfurt ist ein Angebot der Landesorganisation Evangelische Erwachsenenbildung Thüringen (EEBT).

Sie existiert seit Herbst 1993 und hat seitdem in verschiedenen kirchlichen und kommunalen Lernorten unzählige Vorträge und Seminare, Foren, Tagungen und Bildungsreisen zu Themen aus Kirche, Religion und Gesellschaft; Philosophie und Ethik veranstaltet.

www.eebt.de/de/region_nord.html

Allerheiligenstr. 15

99084 Erfurt

Tel. 0361.5661701

Katholisches Forum im Land Thüringen – Akademie des Bistums Erfurt



Das Katholische Forum im Land Thüringen ist die Akademie des Bistums Erfurt und wurde 1992 gegründet. Sein Anliegen ist der Dialog mit Vertretern aus den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst und Kultur. So sollen einerseits innerkirchlich Wissen und Verständnis für diese gesellschaftlich wichtigen Felder gefördert werden. Andererseits will das Forum Wissenschaftlern, Künstlern, Wirtschafts- und Kultur-

vertretern Gelegenheit bieten, bei religiösen und theologischen Themen mit zu diskutieren und ihre Perspektive einzubringen.

www.bistum-erfurt.de/kath.forum

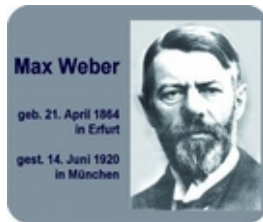
Stiftsgasse 4 a

99084 Erfurt

Tel.: 0361.6572220

kath.forum@bistum-erfurt.de

Max-Weber-Kolleg Erfurt



Das Max-Weber-Kolleg für kultur- und sozialwissenschaftliche Studien verbindet die Funktionen eines Institute for Advanced Study und eines Graduiertenkollegs. Die an das Kolleg berufenen Fellows arbeiten während ihres Aufenthaltes nicht nur an einem Projekt, das das „Webersche Forschungsprogramm des Kollegs konkretisiert, sondern unterrichten darüber hinaus auch Doktoranden und Habilitanden, die in ihren Arbeiten Aspekte dieses Forschungsprogramms behandeln.

Im Rahmen der von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten Kollegforscherguppe mit dem Projekt "Religiöse Individualisierung in historischer Perspektive" arbeitet das Max Weber Kolleg auch mit der Meister Eckhart Gesellschaft zusammen.

www.uni-erfurt.de/max-weber-kolleg

Postfach 900221

99105 Erfurt

Tel. 0361.7372800

dekanat.mwk@uni-erfurt.de